



Jetzt Newsletter abonnieren unter www.ohlsdorf.at

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Samstag, 23.03.2013
**Jahresvollversammlung FF Aurach-
kirchen**
19:00 Uhr, FF Depot

Palmsonntag, 24.03.2013
Palmprozession und Hl. Messe
9.00 Uhr

Gründonnerstag, 28.03.2013
Ausflug - Fa. Teekanne Salzburg
Kontakt: Pensionistenverband Ohls-
dorf, Ottilie Schmid

Gründonnerstag, 28.03.2013
**Im Gedenken an das Letzte Abend-
mahl** 19.00 Uhr, Pfarrkirche

Karfreitag, 29.03.2013
Karfreitagsliturgie
15.00 Uhr, Pfarrkirche

Karsamstag, 30.03.2013,
Auferstehungsliturgie, Pfarrkirche
20.00 Uhr (Kerze mitbringen!)

Ostersonntag, 31.03.2013
Hochamt
9.00 Uhr, Pfarrkirche

Karsamstag, 30.03.2013,
Ostersonntag, 31.03.2013
**Goldhaubenfrauen verkaufen Gugel-
hupfe vor der Pfarrkirche**
Kontakt: Goldhaubenfrauen Ohlsdorf

Ostermontag, 01.04.2013
Familiengottesdienst
9.00 Uhr

Weitere Termine finden Sie auf
unserer Homepage:
www.ohlsdorf.at

Mittwoch, 03.04.2013
Pensionistennachmittag
SVÖ-Vereinsheim Ruhsam

Freitag, 05. - Samstag, 06.04.2013
Ohlsdorfer Ortskegelmeisterschaft
Kontakt: Gemeindeamt Ohlsdorf,
Eva Schallmeiner, Tel. 47 255 - 24

Samstag, 06.04.2013
Frühlingskonzert des MV Ohlsdorf
MEZZO Ohlsdorf, 20.00 Uhr
Kontakt: Musikverein Ohlsdorf

Dienstag, 09.04.2013
**Die 5. Dimension - Multivisions-
show mit Alexander Huber**
MEZZO Ohlsdorf, 19.30 Uhr,
Kontakt: Naturfreunde Ohlsdorf

Mittwoch, 10.04.2013
**Johann-Schmid-Gedenkwanderung
auf die Hochsteinalm**
Kontakt: Pensionistenverband Ohls-
dorf, Ottilie Schmid

Donnerstag, 11.04.2013
**Halbtagesausflug - Fa. Fronius -
Sattledt**
Kontakt: Seniorenbund, Josef Schaus-
berger

Freitag, 12.04.2013
**Benefizkonzert des Vereins „Näch-
stenliebe Österreich“**
MEZZO Ohlsdorf, 19.00 Uhr
Kontakt: Verein "Nächstenliebe
Österreichs"

Samstag, 13.04.2013
the most beautiful Duets
mit Ines Kastenhuber und
Werner Mai
MEZZO Ohlsdorf, 19.00 Uhr
Veranstalter: Ines Kastenhuber

Samstag, 20.04.2013
PRO BRASS
MEZZO Ohlsdorf, 19.30 Uhr
Kontakt: Gemeinde Ohlsdorf,
Josef Gebetsroither
Tel. 47 255 - 28

Donnerstag, 25.04.2013 -
Freitag, 26.04.2013
Lese- und Geschichtenfestival 2013
jeweils von 09.00 - 17.00 Uhr
Pöstlingberg, Kontakt: OÖ Familien-
bund, Christine Lindorfer

Samstag, 27.04.2013
**Volksmusikabend mit Donners-
bacher Viergesang, Buam von da**
Schottergruam, Krauhölzl-Musi etc.
MEZZO Ohlsdorf, 20.00 Uhr
Kontakt: Gemeinde Ohlsdorf

Dienstag, 30.04.2013
Maibaumaufstellen, 17 Uhr, Ohlsdorf

Mittwoch, 01.05.2013
Maiwanderung-Kleiner Schönberg
09.00 Uhr
Kontakt: Naturfreunde Ohlsdorf/
Gmunden

Freitag, 03.05.2013
Benefizkonzert für Brunnen in
Burkina Faso im MEZZO Ohlsdorf,
19.00 Uhr. Veranstalter: Volksschule
Ohlsdorf/Hauptschule Traundorf

Samstag, 04.05.2013
3. Ohlsdorfer Weinverkostung
MEZZO Ohlsdorf, ab 16.00 Uhr
Kontakt: Gemeinde Ohlsdorf, Josef
Gebetsroither

Sonntag, 05.05.2013
Florianmesse der FF Ohlsdorf und
Familiengottesdienst
9 Uhr, Pfarre Ohlsdorf



Unsere Bürgermeisterin informiert

Frohe Ostern



FLURREINIGUNG

„Hui statt pfui“ - Säuberung
Auch heuer findet diese Aktion, die ein wichtiger Beitrag für ein sauberes Oberösterreich ist, wieder statt. Liebe Ohlsdorfer, helfen auch Sie mit, unsere Gemeinde vom Müll zu befreien!

mehr auf Seite 6



FAMILIE

Kinderbetreuung - Sommerkindergarten
Da die langen Sommerferien für die Eltern oft Probleme bei der Organisation der Kinderbetreuung mit sich bringen, wird der Spiele-Sommer angeboten.

mehr auf Seite 10

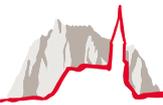


VERANSTALTUNGEN

Ortskegelmeisterschaft 2013
Bei einer der beliebtesten Sportveranstaltungen der Gemeinde Ohlsdorf, der Kegelmeisterschaft, kegeln am 5. und 6. April 2013 die Ohlsdorfer um die Ortsmeister-Titel.

mehr auf Seite 17





Liebe Ohlsdorferinnen und Ohlsdorfer!

Auch im Neuen Jahr 2013, von dem schon wieder ein Viertel vorbei ist, stehen der Gemeindevertretung wieder größere Herausforderungen bevor. So hat die Gemeinde in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten bereits mehrmals Initiativen gestartet, um für Ohlsdorf einen einheitlichen Postbezirk mit der Postleitzahl 4694 zu erhalten.

Nun ist dieses Thema wieder aktuell, weil mit der Neuorganisation von Verteilzentren und Zustellbasen der Post AG, massive Probleme bei der zeitgerechten Postzustellung in verschiedenen Teilen des Gemeindegebietes auftreten. Für Postsendungen der Ortschaften mit abweichender Postleitzahl muss die Gemeinde (z.B. Gemeindezeitung), ebenso die Vereine und Firmen, für Aussendungen ohne persönliche Anschrift, massive Mehrkosten in Kauf nehmen, damit ALLE Haushalte die Informationen erhalten. Diese Probleme haben bereits zum Umdenken bei der betroffenen Bevölkerung (auch bei den Gegnern) geführt. Einige Firmen und Privatpersonen sind sogar schon mit dem Ersuchen an die Gemeinde herangetreten, endlich alle Ortschaften auf eine einheitliche Postleitzahl umzustellen, damit die Komplikationen auch bei der Adresseingabe in den Navigationssystemen wegfallen.

Für die Bewohner der Ortschaften

mit der PLZ 4662 (Steyrermühl) und 4693 (Desselbrunn) hat es bereits eine Informationsveranstaltung zur beabsichtigten Umstellung gegeben. Als nächstes sollen die Bewohner der Ortschaften mit der PLZ 4812 (Pinsdorf) zu einer Besprechung eingeladen werden.

Die Gemeinde würde im Falle einer Umstellung natürlich auch die nötige Hilfestellung leisten.

Die Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes und des örtlichen Entwicklungskonzeptes ist fertiggestellt und konnte beim Amt der OÖ Landesregierung zur Genehmigung vorgelegt werden.

Ein herzliches Danke an meine Mitarbeiterin Frau Gertraud Wöran, Herrn GV Georg Grafinger, sowie den Mitgliedern des Planungsausschusses für die konstruktive, sorgfältige und zeitaufwändige Arbeit.

Das Fest der Auferstehung des Herrn steht unmittelbar bevor und ich wünsche Ihnen liebe Ohlsdorferinnen und Ohlsdorfer, auch im Namen meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der beiden Vizebürgermeister Alexander Ortner und Johann Halbmaier, sowie des Gemeindevorstandes und Gemeinderates ein schönes Osterfest im Kreise Ihrer Familie.



Bürgermeisterin Christine Eisner

Herzlichst

Ihre Bürgermeisterin



Blutspendeaktion des Roten Kreuzes – Danke für Ihre Teilnahme

Zweimal im Jahr ersucht die Blutspendezentrale Linz die Bevölkerung Blut zu spenden, damit die Blutversorgung der OÖ Krankenhäuser gesichert ist und Patienten in Not geholfen werden kann.

Zuletzt war das Rote Kreuz am 21. und 22. Februar 2013 im Kindergarten 2. Die Mitarbeiter des Roten Kreuzes OÖ

bedanken sich bei den insgesamt 120 Spenderinnen und Spendern.

Im Vergleich: 1999 haben zum ersten Mal 146 SpenderInnen Blut gespendet. Recht herzlichen Dank für die Teilnahme.



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

IMPRESSUM

Medieninhaber und Hersteller:

Gemeinde Ohlsdorf, 4694 Ohlsdorf, Wöhrerstraße 2

Herausgeber:

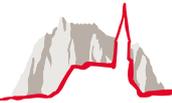
Bgm. Christine Eisner

Redaktion: Amtsleiter Josef Hackmair, Eva Schallmeiner

Verlags- und Herstellungsort: Ohlsdorf
Umweltfreundlich gedruckt.

www.ohlsdorf.at

gemeinde@ohlsdorf.ooe.gv.at



Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 7.02.2013

Flächenwidmungsplan Nr. 5 und ÖEK Nr. 2 endgültig beschlossen

Nach langer Vorbereitung mit intensiven Beratungen im Planungsausschuss und im Gemeinderat konnte der mittlerweile 5. Flächenwidmungsplan gemeinsam mit dem örtlichen Entwicklungskonzept Nr. 2 jetzt endgültig beschlossen werden. Der Plan wurde dem Amt der öö. Landesregierung zur Genehmigung vorgelegt. Über den Ausgang des Genehmigungsverfahrens werden wir zur gegebener Zeit informieren.

(Näheres zum Flächenwidmungsplan und ÖEK im Bericht des Planungsausschussobmannes GV. Georg Grafinger)

Zubau beim Feuerwehrzeughaus in Ohlsdorf kann beginnen

Für den geplanten Zubau beim Feuerwehrdepot in Ohlsdorf hat das Land jetzt grünes Licht gegeben. Im Zuge dieser Genehmigung hat der Gemeinderat den aktuellen Finanzierungsplan für die Gesamtkosten von 544.000 Euro beschlossen. Die Feuerwehr, die Gemeinde und

das Land zahlen je ein Drittel, das sind 181.300 Euro.

Weil die Bedarfszuweisung des Landes erst in den Jahren 2014 und 2015 ausbezahlt wird, sollte der Zubau ursprünglich in zwei Etappen erfolgen. Die Gemeinde kann aber den Anteil des Landes zwischenfinanzieren und so konnte die Etappenlösung schließlich vermieden werden.

Derzeit werden die Ausschreibungen für den Zubau durchgeführt, der Baubeginn soll noch im Frühjahr erfolgen.

Stellenausschreibungen bei der Gemeinde Ohlsdorf

Gemäß § 9 des öö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 wird bei der Gemeinde Ohlsdorf folgender Dienstposten ausgeschrieben:

1 Dienstposten GD 25 - (Reinigungsdienst) Vertragsbedienstete

Teilbeschäftigung mit ca. 15 Wochenstunden

Das Dienstverhältnis ist vorerst befristet für die Dauer eines Jahres

Neben den allgemeinen Anstellungserfordernissen gemäß § 17 des öö. Gemeinde Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes

2002 gelten für den Dienstposten folgende besondere Anstellungserfordernisse:

- Bereitschaft zu einer flexiblen Teilzeitregelung (Nachmittagsdienst)
- Bereitschaft zu vorübergehenden Mehrleistungen – bei Bedarf auch an Wochenenden
- persönliche und gesundheitliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- Praxis bzw. Erfahrung im Reinigungsdienst erwünscht

Die Bewerbungsbögen für alle ausgeschriebenen Dienstposten sind beim Gemeindeamt Ohlsdorf erhältlich und mit

den entsprechenden Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) bis 5. April 2013

Die Auswahl erfolgt nach den gesetzlichen Vorschriften für die Personalobjektivierung. Bewerber(innen) aus dem

Gemeindegebiet von Ohlsdorf genießen bei sonst gleichen Voraussetzungen gegenüber anderen Bewerber(inne) den Vorzug.

Nähere Auskünfte erteilt AL. Josef Hackmair, Tel. 07612/47255, e-mail: j.hackmair@ohlsdorf.ooe.gv.at .

Die Bürgermeisterin

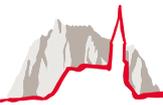
Lückenschluss der Neuen Traunbrücke



Am 21. Juni 2012 fand der Spatenstich für die neue Brücke über die Traun, zum REWE Auslieferungslager statt. Knapp 9 Monate später, am 7. März 2013 wurde unter Mithilfe der Bauherrnvertretung, durch Bürgermeisterin Christine Eisner, KR Hans Asamer und Christian Enichlmayr und Anwesenheit der STRABAG Bauleitung sowie der beiden Vizebürgermeister und Gemeindevorstände, der Lückenschluss betonierte. Ein



erhebender Augenblick für die Gemeinde und alle Beteiligten. Die Fertigstellung der Brücke ist Mitte Juni geplant.



Vermietung von Geschäftsräumen im Ortszentrum

In zentraler Lage in Ohlsdorf befindet sich das markante Gebäude des ehemaligen Gemeinde-Altenheimes. Die Gemeinde ist um eine schonende aber stetige Revitalisierung bemüht. Zurzeit erfolgt die Renovierung der Fassade und der Fenster.

Es gibt bereits verschiedene Folgenutzungen und das Haus beherbergt jetzt den Jugend-Treff, das Vereinslokal der Naturfreunde, zwei Logopädie-Ordinationen und eine Ordination für Bioresonanz-Therapie. Das Gebäude und die Räumlichkeiten eignen sich auch

in erster Linie für den Betrieb von Büros, Ordinationen, Praxen und Ähnlichem. Teile des Gebäudes stehen noch immer leer und die Gemeinde ist an weiteren Vermietungen interessiert. Wir wenden uns daher an die Ohlsdorfer Öffentlichkeit, um das Angebot einer Vermietung in zentraler Lage zu präsentieren.

Wenn unser Angebot Ihr Interesse weckt, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Ohlsdorf. Als Ansprechpartner stehen Bürgermeisterin Christine Eisner und Amtsleiter Josef Hackmair zu Ihrer Verfügung.

Kontakt: Tel. 07612/47255-0

E-Mail:

buergermeisterin@ohlsdorf.ooe.gv.at

oder amtsleiter@ohlsdorf.ooe.gv.at



Wir gratulieren zum Fest der Diamantenen Hochzeit



Familie Anna und Stefan Tüttö

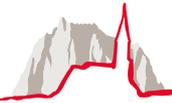


Familie Katharina und Karl Pöll

Mit den besten Glückwünschen zu diesem Jubiläum, Bürgermeisterin Christine Eisner, Vzbgm. Alexander Ortner, Vzbgm. Johann Halbmaier, sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Ohlsdorf.

Fasching 2013





Landlerhilfe sucht dringend Zivildieneer

Der Verein „Eine Welt – OÖ. Landlerhilfe“ sucht für den Einsatz am Stützpunkt in Linz ab Mai 2013 einen Zivildieneer. Wenn Sie freundlich, teamfähig, karitativ veranlagt sind, über Computerkenntnisse verfügen und einmal bei einer humanitären Organisation mitarbeiten wollen, dann sind Sie bei uns richtig.

Weiters sucht der Verein für seine Einsatzstellen in den Landlerdörfern in Rumänien und der Ukraine für die kommenden Jahre Auslandszivildieneer für einen 12-monatigen Einsatz. Derzeit sind ab Sommer 2013 zwei Plätze in

Königsfeld in den ukrainischen Waldkarpaten frei.

Die wesentlichsten Aufgaben sind die Assistenz im Deutschunterricht an den örtlichen Grundschulen, die außerschulische Betreuung von Kindern und Jugendlichen in Schulinternaten, die Abwicklung von Hilfsprojekten, sowie die Altenhilfe bzw. Hauskrankenpflege. Über 60 bisher tätige Zivis waren mit ihrem Einsatz sehr zufrieden und konnten in dieser Zeit wichtige Sprachkenntnisse erwerben bzw. wertvolle Lebenserfahrungen gewinnen.

Interessenten können sich auf der Homepage www.landlerhilfe.at informieren und auch mit bisherigen Zivis Kontakt aufnehmen bzw. erhalten gerne Infos unter 0732 605020.



„Der Mikrokredit – Das Sozialministerium fördert Ihre Selbstständigkeit“

Was ist „Der Mikrokredit“?

Der Start in die Selbstständigkeit kann von vielen Faktoren behindert werden – zum Beispiel weil Eigenkapital oder Sicherheiten fehlen, um einen regulären Bankkredit zu erhalten. Hier kann „Der Mikrokredit“ helfen. Ziel ist es, Frauen und Männern, die ein neues Unternehmen gründen oder ein bestehendes erweitern wollen, mit einem Kleinkredit unter die Arme zu greifen.

Wie sind die Konditionen?

Der Mikrokredit ist ein verzinst, zurückzahlender Kredit für kleine Projekte. Der Fixzinssatz ist über die gesamte Laufzeit garantiert. Für den Mikrokredit sind keine Sicherheiten notwendig!
Höhe: für Einzelpersonen max. € 12.500, Personengesellschaften max. € 25.000.
Laufzeit: 5 Jahre, jederzeit vorzeitig tilgbar
Zinsen: 3-Monats-Euribor + 3 %, über die Laufzeit fixiert
Rückzahlung: quartalsweise in gleichen Raten, wobei die ersten beiden Raten tilgungsfrei sind.

Wofür kann der Mikrokredit verwendet werden?

Es können Gründungsprojekte sowie Erweiterungsprojekte für ein bestehendes Unternehmen eingereicht werden. Der Mikrokredit kann für alle Investitionen und Betriebsmittel eingesetzt werden. Nach spätestens sechs Monaten ist nachzuweisen, dass der Kredit entsprechend den Angaben im Antrag verwendet wurde.

Wie läuft das Antragsverfahren ab?

Sie registrieren sich auf unserer kostenlosen Online-Plattform. Dort bereiten Sie den Antrag vor, indem Sie ein Geschäftskonzept inklusive Finanzplan erarbeiten. Das Mikrokredit-Team begleitet Sie dabei und gibt Ihnen Rückmeldungen und Tipps. Übrigens können Sie die Plattform auch verwenden, um Ihr unternehmerisches Wissen aufzufrischen: Zielgruppe festlegen, Marketing erarbeiten, Marktanalyse anfertigen, Investitionsplan und Liquiditätsplan erstellen und vieles mehr. So haben Sie einen zusätzlichen Nutzen: Sie gehen gut vorbereitet in die Selbstständigkeit.

Wo gibt es nähere Informationen?

- www.dermikrokredit.at
- 0800-800 807 (kostenlose Hotline Mo – Do 09:00 bis 16:00, Fr 09:00 bis 14:00)
- dermikrokredit@oesb.at
- www.facebook.com/dermikrokredit.at

Bei Fragen:

Mag. Sonja Meixner
Beraterin
ÖSB Consulting GmbH
Gerwerbepark Urfahr 6 4040 Linz
FN 100755w/HG Wien
Mobil: + 43 (0) 699/16 56 37 59
Fax: + 43 (0) 732/65 55 64-222
E-Mail: sonja.meixner@oesb.at
Internet: www.oesb.at



Öffentliche Schutzimpfung – Impfaktion 2013

1. und 2. u. 3. Teil der Zeckenschutzimpfung sowie alle Auffrischungsimpfungen

Dienstag, 19. März 2013 und Dienstag, 23. April 2013 – jeweils

09:30 Uhr: Volksschule Ohlsdorf für Schüler

10:00 Uhr: Hauptschule Ohlsdorf für Schüler

10:30 Uhr – 11:00 Uhr: im Sitzungssaal (1. Stock) des Gemeindeamtes Ohlsdorf
für Erwachsene und Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr

Anfragen an den Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Gmunden unter der Tel.: (07612) 792 DW 63452

„VOLKSBEGEHREN gegen Kirchen- privilegien“ und „VOLKSBEGEHREN Demokratie jetzt!“

Eintragungszeitraum: 15. bis 22.
April 2013 für beide Volksbegehren:

Montag, 15. April 2013:

08.00 bis 20.00 Uhr

Dienstag, 16. April 2013:

08.00 bis 16.00 Uhr

Mittwoch, 17. April 2013:

08.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 18. April 2013:

08.00 bis 20.00 Uhr

Freitag, 19. April 2013:

08.00 bis 16.00 Uhr

Samstag, 20. April 2013:

08.00 bis 12.00 Uhr

Sonntag, 21. April 2013:

08.00 bis 12.00 Uhr

Montag, 22. April 2013:

08.00 bis 16.00 Uhr

Jene Personen, die eine Unterstützungserklärung für eines der beiden Volksbegehren abgegeben haben, sind nicht mehr stimmberechtigt, da Ihre Stimme schon berücksichtigt wurde.



„Für ein sauberes Ohlsdorf“

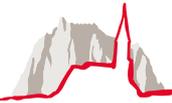
In Ohlsdorf, wie in den meisten Gemeinden Oberösterreichs, ist die Flurreinigungsaktion „HUI STATT PFUI“ mittlerweile zu einem Begriff geworden. Auch heuer (ab 11. März 2013) findet diese Aktion, die ein wichtiger Beitrag für ein sauberes Oberösterreich ist, wieder statt. Daher geht ein Aufruf an die Ohlsdorfer Gemeindebevölkerung zur Teilnahme!

Anmeldung: in der Bürgerservicestelle bei Frau Texler, Tel. 07612/47255-16
Die Gemeinde Ohlsdorf stellt für jeden Teilnehmer die Abfallsäcke sowie die Handschuhe zur Verfügung.
Als Dankeschön für die Teilnahme an dieser Aktion erhält jeder Teilnehmer einen Gutschein von € 7,-, welcher in einem Ohlsdorfer Gasthaus gelöst werden kann.



www.huistattpfui.at





BIOTONNE ZUR KOMPOSTIERUNG

Die Biotonne richtig benutzen!

In der Biotonne werden biogene Abfälle gesammelt, die für eine Kompostierung in den Kompostieranlagen des Bezirks Gmunden geeignet sind.

In erster Linie sind das Abfälle aus dem Haushalt:

- Obst-, Gemüseabfälle
- Speisereste
- Eierschalen
- Kaffee und Teesud mit Filter
- reine Holzasche
- kleine Topfpflanzen und Blumensträuße



Zu beachten ist dabei, dass Fleisch- und Knochenabfälle, außer kleine Mengen von Zubereitungs- und Speiseresten, nicht in der Biotonne entsorgt werden dürfen. Diese würden auf der Kompostieranlage Probleme verursachen. Größere Knochenreste gehören in den Restabfall. Größere Mengen Fleischabfälle können im TKV-Behälter im ASZ Gmunden entsorgt werden.

sowie Abfälle aus dem Garten:

- Grünschnitt
- Laub

Beim Grünschnitt von Bäumen und Sträuchern ist zu beachten, dass nur der neue Zuwachs eines Jahres in die Biotonne eingebracht wird. Holziger Baum- und Strauchschnitt kann bei der Kompostieranlage Reisenberger in Ohlsdorf gratis angeliefert werden.

Vom Küchenabfall zum Dünger!

Bei der Kompostieranlage Reisenberger in Ohlsdorf werden die Bioabfälle zu wertvoller Komposterde verarbeitet.

Plastiksackerl, Windeln und verdorbene Lebensmittel die mitsamt der Verpackung (z.B. Gemüse in Netzen und Säcken,...) in der Biotonne entsorgt werden, müssen vom Kompostierer mühsam händisch entfernt werden. Auch



„kompostierbare“ Kunststoffsäcke (z.B. aus Maisstärke) werden in der bäuerlichen Kompostieranlage nicht ausreichend abgebaut und müssen aussortiert werden.

Die getrennt bei der Anlage angelieferten Baum- und Strauchschnittabfälle werden gehäckselt und mit den Grün- und Biotonnenabfällen im richtigen Verhältnis zu sogenannten „Mieten“ zeilenförmig aufgebracht. So wird eine optimale Mischung des Materials erreicht um den benötigten Feuchtigkeitsgrad und eine gute Sauerstoffversorgung für die Mikroorganismen gewährleisten zu können. Dafür werden die Mieten weiters in regelmäßigen Abständen „umgesetzt“ und bei Bedarf befeuchtet oder abgedeckt.

Der nach ca. 12 Wochen entstandene Kompost kann so als Dünger in der Landwirtschaft ausgebracht werden.



**Bitte keine
Plastiksackerl**

Der Frühling kommt - der Buchsbaumzünsler auch!

Der Buchsbaumzünsler breitet sich in unseren Gärten aus. Dieser Kleinschmetterling stammt aus Nordostasien und schädigt Buchsbaum, Euonymus- und Stechlaub-Arten. Um ihn zu bekämpfen bzw. seine Ausbreitung einzudämmen sind Sie als betroffener Gartenbesitzer gefragt.

Wie erkennen Sie den Buchsbaumzünsler:

Der eigentliche Schaden entsteht durch die Raupen des Buchsbaumzünslers. Sie hinterlässt deutlich erkennbare Fraßspuren an den Blättern. Manchmal bleiben die Blattadern stehen, es kann aber auch sein, dass die ganzen Blätter oder gar ganze Triebspitzen abgefressen werden. Sehr auffällig sind die Gespinstnester mit vielen olivgrünen Kotkrümelchen. Diese Gespinste dienen den Raupen bzw. Puppen als Schutz, hier überwintern sie auch.

Zwischen März und April (ab 7°C) beginnt die Buchsbaumzünslerraupe mit ihrem sogenannten Reifungsfraß und durchläuft währenddessen



mehrere Larvenstadien. Als ausgewachsene Raupe ist sie zwischen 3 bis 5 cm lang. Sie ist hellgrün und hat seitlich am Rücken je einen schwarz-weiß-schwarzen Streifen mit weißen Borsten. Zusätzlich besitzt sie eine auffällige schwarze Kopfkapsel.

Am Ende der Larvenstadien verpuppt sich die Raupe. Aus dieser Puppe schlüpft nach etwa 14 Tagen ein weißer Falter mit rötlichem Rand an den Flügeln. Seine Flügelspannweite beträgt etwa 5 cm. In den etwa 8 Tagen als Falter legt der Buchsbaumzünsler erneut seine Eier auf Buxus ab. Von 2 bis 3 Generationen pro Jahr kann in Mitteleuropa ausgegangen werden.



Aus fachlicher Sicht wird folgende Bekämpfungsstrategie gegen den Buchsbaumzünsler empfohlen:

- Genaue Kontrolle der Pflanzen, besonders im Inneren der Büsche und im unteren Bereich der Pflanze
- Frühzeitiges, händisches Entfernen und Vernichten der Gespinste, Raupen bzw. Puppen bei Einzelpflanzen und kleineren Beständen
- Ev. Abspritzen mit einem Hochdruckreiniger kann den Befall, aufgrund der Druckempfindlichkeit der Raupen, reduzieren
- Rückschnitt, besonders günstig nach der Eiablage des Falters,



und Vernichtung der am Schnittgut haftenden Schädlinge durch Erhitzen auf über 70°C

- entweder durch Heißrotte bei industrieller Kompostierung oder Verbrennung

Wichtig:

- Die Verbrennung im eigenen Hausgarten ist verboten. Schnittgut ist in jedem Fall unverzüglich zu vernichten. Aus den Puppen können noch nach mehreren Tagen Falter schlüpfen.

- Bei Transport oder zeitweiliger Aufbewahrung bis zur Vernichtung ist das Schnittgut, wenn es sich um kleinere Mengen handelt, in gut verschlossenen Säcken aufzubewahren.

- Bei größeren Mengen ist Rücksprache mit den örtlichen Bauhöfen zu halten.

Um einer Ausbreitung bestens entgegenzuwirken sind bei lokalem Auftreten des Buchsbaumzünslers auch in angrenzenden Gärten wiederholte Kontrollen notwendig.

Der Buchsbaumzünsler wird immer wieder neu zufliegen, daher sind auch künftig mehrmalige Kontrollen unerlässlich.

Ratgeber für Alleinerziehende

Vor kurzem wurde das neue Service-Paket für AlleinerzieherInnen auf Initiative von Frauenlandesrätin Mag.a Doris Hummer vorgestellt.

Nähere Informationen dazu finden Sie auf der Homepage www.frauenreferat-ooe.at oder in der Landeskorespondenz - Medieninfo vom 12. Dezember 2012 unter http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xchg/ooe/hs.xml/117652_DEU_HTML.htm#Sub

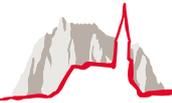
AlleinerzieherInnen sind bei der Bewältigung Ihres Lebensunterhalts und der Erziehung ihrer Kinder ganz besonders auf die Unterstützung der Gesellschaft angewiesen. Es ist ein ganzes Bündel an Maßnahmen notwendig.

Das neue Service-Paket für Allein-

erziehende in Oberösterreich gibt Antworten auf brennende Fragen wie:

- Wo bekomme ich finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten?
- Wo erhalte ich kostengünstige bzw. kostenlose Rechtsberatung?
- Welches Angebot an flexibler Kinderbetreuung oder Pflegeunterstützung für Angehörige gibt es?
- Wer betreut mein Kind im unerwarteten Krankheitsfall oder während einer Dienstreise?

Der Ratgeber kann auf der Homepage des Landesfrauenreferats heruntergeladen und auch in Printform unter der Tel. 0732/7720-11851 oder per E-Mail: frauen@ooe.gv.at bestellt werden.



Krabbelstube im Winter



vorrangend als Maluntergrund für bunte Fingerfarben, wie man auf dem Foto gut sehen kann.

Aber auch die fünfte Jahreszeit kam bei uns nicht zu kurz: In den letzten beiden Faschingswochen begleitete das Spiel mit Kasperl und dem grünen Krokodil die Krabbelstubenkinder. Verschiedene Verkleidungen zum

Der diesjährige Winter ließ mit seiner weißen Pracht die Herzen unserer Kinder lachen. Freudig wurden die Flocken mit „Schnee Flöckchen – Weißröckchen“ begrüßt und vom Fenster aus beobachtet. Am liebsten sammelten die Kinder ihre sinnlichen Erfahrungen mit Schnee, aber drinnen. In einer großen Schüssel wurde er befühlt, gekostet und dabei beobachtet, wie er langsam schmilzt. Schnee eignet sich auch her-

Winter ade! - News aus dem Hort



Am Faschingdienstag bekamen die Hortkinder von der Gemeinde Faschingkrapfen und Limonade geliefert, worüber sie sich sehr gefreut haben.

Auch in den Semesterferien war der Hort 4 Tage geöffnet und von den Kindern gut besucht.

Da uns der Winter im Februar noch jede Menge Schnee beschert hat, nutzten wir die Gelegenheit, um mit den Kindern im Garten noch Schneemänner zu bauen. Der nasse Schnee war



jedoch so schwer, dass wir die Hilfe von Karl und Sepp vom Bauhof benötigten, um die Kugeln übereinander stapeln zu können.

Derzeit wird bei uns fleißig für das bevorstehende Osterfest gebastelt und geschmückt.

Im Schülerhort steigt mit jedem Tag die Vorfreude auf den Frühling! Endlich keine dicke Jacke und keine Handschuhe mehr beim Spielen im Freien! Wir freuen uns auf sonnige und wärmere Tage, zum Rollerfahren, Schaukeln und Fußballspielen.



anprobieren, sich im Spiegel betrachten und Foto machen durften natürlich auch nicht fehlen. Den krönenden Abschluss gestaltete unsere lustige Party am Faschingsdienstag. Bunt verkleidet, bei lustigen Seifenblasenspielen und leckerer Jause verbrachten wir einen lustigen Vormittag. Vielen Dank Frau Bürgermeisterin für die leckeren Krapfen!

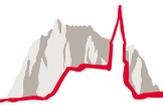
Spielgruppen in Ohlsdorf

Im Herbst 2012 haben die Spielgruppen in Ohlsdorf neue Räumlichkeiten bezogen. Da macht es richtig Spaß, wenn in den Spielgruppen gemeinsam gesungen, gespielt und je nach Alter gebastelt wird. Die sozialen Kontakte sind für die Kinder im Alter von 0-3 Jahren eine wertvolle Bereicherung in der frühkindlichen Entwicklung. In Ohlsdorf bietet die Familienakademie der Kinderfreunde am Mittwoch 2 Spielgruppen mit Begleitung und an den restlichen Tagen Spielgruppen ohne Begleitung, sogenannte Loslass-

Gruppen an. In diesen „Lolas“ können die Kinder erste Erfahrungen ohne Eltern sammeln.



Wichtig ist dabei, dass Mama oder Papa so lange dabei bleiben, wie es das Kind braucht. Auf Grund der hohen Nachfrage wird eine Warteliste geführt. Wer also im Herbst einen Platz in einer Spielgruppe haben möchte, wird gebeten, sich schon jetzt anzumelden. Die Spielgruppenleiterinnen Margit Druckenthaner, Silvia Riedler und Gudrun Hauer sind von 08.30 bis 11.00 Uhr telefonisch unter 0664/ 734 77091 erreichbar.



Abschlussprojekt im Kindergarten 2

Wir, Lisa Schiffer und Susanne Wimmer, besuchen derzeit die Maturaklasse der Bildungsanstalt für Kinderkardiopädagogik des Vereins der Don Bosco Schwestern in Vöcklabruck und machten in diesem Zusammenhang das Abschlussprojekt im Kindergarten Ohlsdorf 2. Wir stellten unser Projekt unter das Thema „Wohnen“ mit den beiden Schwerpunktthemen „Wohnen damals“ und „Wohnen heute“.

Bei dem Projekt „Wohnen damals“ versuchte Lisa den Kindern die Wohnverhältnisse der Steinzeit näher zu bringen und machte mit den Kindern verschie-

dene Angebote wie zum Beispiel: Höhlenmalerei, Höhlenbauten, Bewegungslandschaften und die Kinder konnten weiche Steine bearbeiten.

Bei dem zweiten Projekt „Wohnen heute“ ging Susi mit den Kindern darauf ein, wie man heutzutage Häuser baut und welche Schritte dabei alle berücksichtigt werden müssen, auch dazu machte sie mit den Kindern einige Angebote, wie zum Beispiel: eine Schachtelbaustelle, Baupläne zeichnen, Playmais.

Wir möchten uns recht herzlich bei dem Kindergartenteam des Kindergartens Ohlsdorf 2, im Speziellen bei Frau

Ingrid Rudinger, sowie bei den Eltern der Kinder für die Unterstützung bedanken.

Als Abschluss unserer Projekte machten wir eine gemeinsame Jause, bei der wir am Boden aßen, wie in der Steinzeit und selbst gemachte Häuser aus Keksen verzehrten.



Auch im Sommer 2013 kommt keine Langeweile in Ohlsdorf auf...

Da die langen Sommerferien für die Eltern oft Probleme bei der Organisation der Kinderbetreuung mit sich bringen, wird wie in den vergangenen Jahren der Spiele-Sommer angeboten. Zwei Pädagoginnen und drei Helferinnen kümmern sich 5 Wochen lang im Rahmen des Spiele-Sommers um Kinder von 2,5 bis ca. 12 Jahren von 7 – 15 Uhr € 3,50 pro Tag zzgl. € 2,50 für das Mittagessen (bei Bedarf), für die in den Ferien ein Betreuungsbedarf besteht. Gemeinsam werden Spiele gespielt, Ausflüge gemacht, gebastelt und vieles mehr - der Spaß steht dabei immer im Vordergrund.

Infos bzw. Anmeldungen bei Josef Gebetsroither,
Tel.: 0676/846940130

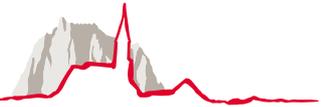


00 FAMILIEN BUND **Eintritt frei!** **WAS IST LOS?**
Veranstaltungstermine Frühjahr 2013

- LESE- und GESCHICHTENFESTIVAL für Kinder**
Do, 25. April, 9 bis 13 Uhr
Fr, 26. April, 9 bis 17 Uhr
Grottenbahn/Pöstlingberg/Linz
Märchenwandlungen mit Helmut Wittmann & Hubert Krexhammer, Erzähltheater Ursophon, Puppenkittibühne, Büchertafel, Geheim-Codes knacker, Lenzbald u.v.m.
- MUSIK IMPULS**
Fr, 17. Mai - zum Welttag der Familie
Kulturzentrum HOF/Linz
ab 14 Uhr: Radioworkshop für Kinder von 6 bis 12 Jahren
ab 18 Uhr: Vortrag „Der Einfluss von Musik auf das Gehirn“ mit Dr. Manuela Macedonia

Infos: 0732 / 60 30 60, office@ooe.familienbund.at
www.ooe.familienbund.at

Logos: OÖ Nachrichten, LTO, Tips, Kultur, HOF, Thalia, KARISO, SCHARFNER 50/50



Termine der Gesunden Gemeinde

Kleinkinder am Bauernhof:

Für Kinder ab 1,5 Jahren mit Begleitung
Termine: 20.3., 17.4., 15.5., 12.6., jeweils
von 15:00-16:30
Kosten: 10€ (1 Termin)
oder 35€ (alle 4 Termine)



Workshops:

• Neues von den Wurzelkindern

Ein Mitmachtheater für Kinder ab 3,5 Jahren
Wir hören die Geschichte von den Wurzelkindern, verwandeln uns selber in Wurzelkinder und machen uns gemeinsam auf die Suche nach dem Frühling.
Termin: 4.4. von 15:00-17:00
Kosten: 13 €

• Filzen am Bauernhof

Für Kinder ab 6 Jahren
Wir besuchen die Tiere und filzen Blumen, Tiere und was uns sonst noch gefällt.
Termin: 24.4. von 15:00-17:30
Kosten: 15€ (inkl. Materialien)
Mitzubringen: Jause und viel Freude am kreativen Gestalten

• Mit dem Pinsel auf dem Bauernhof

Ein bunter Nachmittag für Kinder ab 6 J.
Gemeinsam wollen wir die Farben der Natur entdecken und mit Naturfarben aus Pflanzen und Erde malen und gestalten.
Termin: 20.6. von 14:30-17:30
Kosten: 15€ (inkl. Materialien)
Mitzubringen: farbaugliche Kleidung, Jause und gute Laune

Schatzkammer Bauernhof:

Für Menschen von 6 - 99 Jahren, Vereine, Freizeiteinrichtungen, Firmen, ...
Miteinander arbeiten, die Natur aktiv erleben, Tiere versorgen, die hofeigenen Produkte gemeinsam verkochen und verkosten und dabei zusammen Spaß haben und das Gemeinschaftsgefühl fördern
Dauer ab 3 Stunden, Preis auf Anfrage

Nähere Infos unter www.berbl.at
Infos unter www.berbl.at oder
0676/4925692



2. Gesundheitstag im Mezzo

Schon in den letzten Jahren lag das Hauptaugenmerk der Veranstaltungen der „Gesunden Gemeinde“ auf der Gesundheitserhaltung. Jeder von uns hat die Pflicht, auf seine Gesundheit zu achten. Vorsorge ist dabei eines der wichtigsten Themen.

Vorsorge beginnt schon im Kindesalter

Dazu gehört auch gesunde Ernährung, Bewegung jeglicher Art und alles, was einfach „gut tut“ bevor „es weh tut“!

Bei unserem Gesundheitstag im Rahmen des Dorffestes am Samstag, dem 29. Juni 2013 (10 bis 16 Uhr) im MEZZO möchten wir die Vorsorge, den bewussten Umgang mit unserer Gesundheit in den Mittelpunkt stellen.

Neben der Gesundheitsstraße (Blutdruck messen, Ernährungsberatung u.v.m.) des Landes Oberösterreich ist es uns ein großes Anliegen, besonders den vielen Ohlsdorfer „Gesundheitsan-

biotern“ die Möglichkeit zu geben, ihr Angebot der Bevölkerung vorzustellen.

Wir laden daher alle Interessierten, die im Bereich Gesundheit bzw. Gesunderhaltung tätig sind oder diese mit ihren Produkten unterstützen ein, bei diesem Gesundheitstag mitzukommen.

Anmeldefrist: 15. April 2013

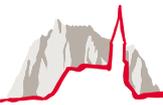
Informationen oder Anmeldungen erhalten Sie am Gemeindeamt bei Herrn Josef Gebetsroither (Tel. 07612/47255-28).



YOGA für Erwachsene



12. März 2013 – 30.4.2013,
18.30 Uhr im Bewegungsraum Kindergarten I (bei der Hauptschule)
Yoga unterscheidet sich von der Gymnastik oder anderen Körperübungen, durch die bewusste Integration von Atem, Haltung und Bewegung. Ziel ist ein freier Geist in einem gesunden Körper, also Körper Geist und Seele sollen im Einklang - in Harmonie sein.
Bitte bequeme Kleidung anziehen, Kopfpolster und Decke mitbringen.
8 Nachmittage/ Abende zu € 94,-
1 Einheit 90 Min.
Anmeldung in der Bürgerservicestelle!



Ruhiges Jahr - mit vielen Höhepunkten

Auf ein 'ruhiges Jahr - mit vielen Höhepunkten' konnte Obmann Helmut Pöll bei der Jahreshauptversammlung des Musikvereines Ohlsdorf zurückblicken.

Das erneute Erreichen des Doubles (Auszeichnung bei Marsch- und Konzertwertung) hob vor allem Kapellmeister Klaus Pesendorfer hervor, das trotz der vielen Neuzugänge erreicht werden konnte. Das dies alles auf Basis einer soliden finanziellen Vereinsgebarung möglich ist, bewies der Vortrag von Kassier Ernst Stadlmayr. Was wäre eine Jahreshauptversammlung ohne die Powerpoint-Präsentation von Schriftführer Herbert Starzinger: Immer wieder gelingen übers Jahr Schnappschüsse - kleine Anekdoten regen zum Schmunzeln an. Fixpunkt ist jedes Jahr auch die Überreichung der Verdienst- und Leistungsabzeichen durch die Gemeindevertretung.

So wurde unter anderem Günter Tüttö mit dem Verdienstkreuz in Silber für 50

Jahre Vereinszugehörigkeit, viele Jahre davon als Kassier, und Rudolf Putz mit dem silbernen Verdienstzeichen (ebenfalls für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit) geehrt.

Das sich auch langgediente Musiker weiterbilden, unterstrich Christa Schauer: sie erhielt das Leistungsabzeichen in Silber. Aufgrund der vielen Studenten ist der

Probenbesuch im abgelaufenen Jahr etwas zurückgegangen.

Dank der vorbildlichen Jugendarbeit des Jungmusikerreferats in Gestalt von Andrea Pesendorfer und Daniela Fürtbauer, die ganzjährig Impulse für die angehenden Vereinsstützen setzen, konnte der Altersschnitt auf 34 Jahre gesenkt werden.



Jahresvollversammlung und Neuwahl der FF Ohlsdorf

Am Freitag, 18. Jänner 2013 blickte die Feuerwehr Ohlsdorf auf das Feuerwehrjahr 2012 zurück. Im Mezzo Ohlsdorf fand die 118. Jahresvollversammlung der Ohlsdorfer Wehr statt, wobei auch im Wahljahr 2013 das Kommando neu gewählt wurde. 64 Feuerwehrkameraden und viele Ehrengäste (Bürgermeisterin Christine Eisner, Vbgm. Johann Halbmaier, Gemeindevorstand Wolfgang Schögl, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Robert Benda, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Christian Huemer, Kommandant HBI Robert Mirbacher der FF Aurachkirchen, sowie eine Abordnung der FF Hinterberg unter AW Herbert Gruber wurden von Kommandant HBI Ernst Pesendorfer begrüßt.

Nach einleitenden Worten und dem Totengedenken legten die Kommandomitglieder der Feuerwehr Ohlsdorf

Rechenschaft über die geleistete Arbeit im Jahr 2012 ab.

HBI Ernst Pesendorfer konnte allen Teilnehmern die aktuelle Situation zur Planung des Zubaus zum Gerätehaus präsentieren. Der Spatenstich fand bereits im August statt und in den nächsten Wochen beginnt die Ausschreibung für dieses Projekt.

Dass die FF Ohlsdorf wesentlich zum Umweltschutz beiträgt, bestätigen die Zahlen der Altpapiersammlungen. 2012 wurde von den Männern der FF Ohlsdorf bei über 109 Sammlungen die beachtliche Menge von 106 Tonnen Altpapier gesammelt. Ein herzlicher Dank an alle Helfer welche unter der Führung von Ernst Stockhammer diese Arbeit auf sich nehmen!

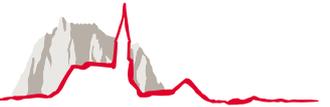
Nach der fünf-jährigen Kommandoperiode stand heuer wieder die Wahl des

Kommandanten, des Kommandanten-Stellvertreters, des Kassiers und des Schriftführers ins Haus.

Nach der Wechselrede fand die geheime Wahl statt, welches folgende Ergebnis brachte:

Kommandant: Pesendorfer Ernst
Kommandant Stellvertreter: Schernberger Peter
Kassier: Spitzbart Manfred
Schriftführer: Pamminger Stefan





Aus dem Planungsausschuss

Flächenwidmungsplan und örtliches Entwicklungskonzept

Die Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes und des örtlichen Entwicklungskonzeptes waren die zentralen Aufgaben des Planungsausschusses in den abgelaufenen 2 Jahren.

Das Raumordnungsgesetz sieht vor, dass alle Gemeinden ihre Planungsabsichten alle 10 Jahre ihre Planungsabsichten überarbeiten bzw. neu festlegen. Beim Flächenwidmungsplan handelt es sich bereits um die 5. Überarbeitung, beim ÖEK um die zweite. In mehreren Arbeitssitzungen hat der Planungsausschuss im Vorfeld die Grundlagen erhoben. Insbesondere wurden die statistischen Daten der Gemeinde erhoben und auf den neuesten Stand gebracht. Daraus hat der Ausschuss dann Rückschlüsse für die weitere Entwicklung der Gemeinde gezogen. Bevölkerungsentwicklung, Arbeitsplätze in der Gemeinde, Pendlerverhalten, öffentlicher Verkehr oder Wohnqualität waren nur einige der Parameter, die erhoben wurden.

Nach dieser Grundlagenforschung wurden die Wünsche der Bevölkerung erhoben. Mehr als 50 Anträge wurden dabei eingereicht. Bei der Bewertung der Anträge begann nun die wirkliche schwierige Arbeit der Überarbeitung, waren doch in dieser Phase die Interessen der Widmungswerber mit jenen der Gemeinde, des Landes bzw. verschiedenster Systempartner, wie etwa den Interessensvertretungen, dem Naturschutz, der Forstaufsicht usw. in Einklang zu bringen. Dazu waren viele Arbeitssitzungen zur internen Abstimmung bzw. Findung eines politischen Konsenses und vor allen Dingen dutzende Gespräche mit den Systempartnern zur Erreichung des für die Gemeinde erwünschten Erfolges erforderlich. Schließlich wurden ca. 50 Anträge von Widmungswerbern und ca. 70 amtsweilige Maßnahmen umgesetzt.

In der Gemeinderatssitzung vom

7.2.2013 hat der Gemeinderat der Gemeinde Ohlsdorf sowohl die 5. Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes als auch die 2. Überarbeitung des OEK endgültig beschlossen. Beide Konzepte beinhalten neben anderen insbesondere folgende Grundsätze:

- Schaffung von Flächen für Wohnzwecke in Zentrumsnähe (Ohlsdorf West, Hochbau, Hangweg, Bründlweg)
- Betriebsbaugebiete zur Schaffung neuer Arbeitsplätze am Rand der Gemeinde (Ehrenfeld, Kleinreith, Unterthalham, Aurachkirchen). Eine Ausnahme von diesem Grundsatz stellt die Umwidmung eine Fläche von ca. 4 ha. eingeschränktem Betriebsbaugebiet in Ruhsam, zweckgebunden für die Erweiterung der Fa. Innotech dar
- Schutz der Landwirtschaft vor heranrückender Wohnbebauung
- Weitgehende Erhaltung der dörflichen Struktur
- Bedachtnahme auf die Interessen der überörtlichen Raumordnung, des Naturschutzes und der Landwirtschaft

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Beteiligten am Verfahren, insbesondere bei meinen Kolleginnen und Kollegen des Planungsausschusses, unserer Bürgermeisterin, dem Ortsplaner DI. Attwenger für die fachliche Begleitung, den MitarbeiterInnen der Aufsichtsbehörde und des Naturschutzes für die Kompromissbereitschaft und last not least bei den MitarbeiterInnen des Gemeindeamtes für den enormen Einsatz. Diejenigen, deren Anträge nicht verwirklicht werden konnten, ersuche ich um Verständnis.

Änderung der Gemeindegrenzen

Ein Ohlsdorfer Haus, das nur über Pinsdorfer Gemeindegebiet erreicht werden kann, der Grenzverlauf mitten durch ein Wohnhaus, Ohlsdorfer, die sich nie als solche gefühlt haben. Das war jahrzehntelang Realität. In der Vergangenheit hat es auch wiederholt Verhandlungen



Georg Grafinger
Obmann des Planungsausschusses

zwischen den Gemeinden Ohlsdorf und Pinsdorf gegeben, die jedoch kein Ergebnis erbrachten.

Im Vorjahr haben wir einen neuen Vorstoß unternommen und uns mit Vertretern der Gemeinde Pinsdorf an den Verhandlungstisch gesetzt. In mehreren sehr konstruktiven Gesprächen konnte nunmehr ein Kompromiss gefunden werden, der von beiden Gemeinderäten abgesegnet wurde. Die oö. Landesregierung daraufhin mit Wirkung vom 1.1.2013 die Gemeindegrenzen neu festgelegt.



Mopedführerscheinkurs

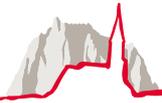
Euch heuer organisiert der ÖAAB Ohlsdorf wieder einen Führerscheinkurs für Mopedlenker in der Karwoche.

Ort: Hauptschule Ohlsdorf

Termin: Dienstag, 26.3. und Freitag, 29.3.2013, jeweils ab 17.00 Uhr

Kosten: 51 Euro für die theoretische Ausbildung, 150 Euro für die praktische Prüfung

Anmeldung: bei Georg Grafinger, Tel. 0664/6007263407

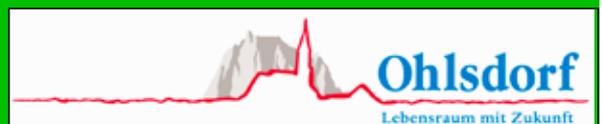


PRO BRASS



...weil's wurscht is! (Eine Musikrevue)

SA. 20. April '13/19.30



Vorverkauf:

Bürgerservice Ohlsdorf: 07612/47255-45

TUI-Reisecenter-Gmunden: 07612/75120

Kartenpreise: VVk.: € 23,00 / € 13,00 (Jgd. bis 16)

Abendkasse: € 25,00 / € 15,00 (Jgd. bis 16)

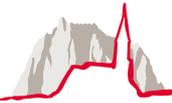


TUI ReiseCenter

4810 Gmunden, Am Graben 4

Tel. 07612/75 120, Fax 72 329

gmunden@tui.co.at



VOLKSMUSIK - ABEND



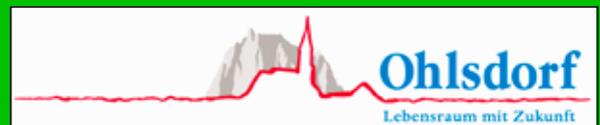
MITWIRKENDE: Ilse Priglinger (Buchpräsentation)

MUSIK: Donnersbacher Viergesang, Andi Heindl, Krauhölzl-Musi

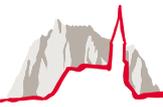
Buam von da Schottergruam, Volkstanzgruppe Ohlsdorf

MODERATION: Peter Gillesberger

SA. 27. April '13/20 h

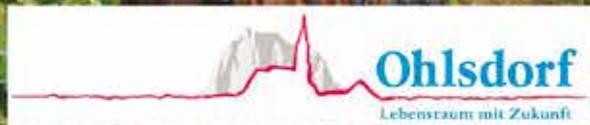


Vorverkauf: Bürgerservice Ohlsdorf: 07612/47255-45
Kartenpreise: Vorverkauf: € 12,00 / € 8,00 (Jugend bis 16)
Abendkasse: € 15,00 / € 10,00 (Jugend bis 16)



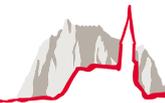
3. Ohlsdorfer Weinverkostung

Samstag, 4. Mai 2013
ab 16:00 Uhr im



Eintritt: Abendkassa 8,00 Vorverkauf 7,00 inkl. 7 Kostproben!





Ohlsdorfer Ortskegelmeisterschaft

veranstaltet vom Freizeit- und Sportausschuss der Gemeinde Ohlsdorf am

**Freitag, 05. April 2013 von 14.00-19.00 Uhr
und Samstag, 06. April 2013 von 09.00-14.00 Uhr**
Kegelbahnen Gasthof „Altmühl“

- Ablauf:** pro Mannschaft 15 Minuten für alle Schübe (**unbedingt** einhalten!)
- Anmeldung:** Gemeindeamt Ohlsdorf – Frau Schallmeiner, **Tel.:** (07612) 47 255 – 24
- Anmeldeschluss:** Mittwoch, 03. April 2013, **12.00 Uhr**
- Startgeld:** € **20,00** pro Mannschaft – **bei Anmeldung zu entrichten!**
Kindermannschaften bis 16 Jahre – **kostenlos!**
- Siegerehrung:** Samstag, 06. April 2013 ab **ca. 18.30 Uhr** im Gasthof Altmühl

Mannschaftsbewerb mit Einzelwertung:

Eine Mannschaft besteht aus vier Personen (Damen, Herren, Kinder oder gemischt – je nach Meldungen!). Jeder Mannschaftsteilnehmer hat auf **drei Bahnen** jeweils **10 Schübe** zu absolvieren. Die **gesamte erreichte Punktezahl** ergibt das **Mannschaftsergebnis** (ein geworfener Kegel = ein Punkt, der erste Kegel zählt **doppelt!**). **Während** des Turniers sind **keine Änderungen** in der Mannschaftsaufstellung **möglich**. Alle Teilnehmer werden auch in der Einzelwertung mitgerechnet.

Allgemeine Bedingungen:

1. **Anmeldungen** können pro Teilnehmer **nur einmal** erfolgen.
2. Zur **Teilnahme** berechtigt sind alle Personen, die im **Ortsgebiet ansässig** sind, so wie alle **Beschäftigten** oder **gemeldeten** Personen von Ohlsdorfer **Firmen, Vereinen** und **Institutionen**.
3. **1. bis 3. Plätze** bekommen **Trophäen**, die **Kegelmeister** einen **Wanderpokal**, für die **letzten Plätze** gibt es **Trostpreise**.



Anmeldung zur 16. Ohlsdorfer Ortskegelmeisterschaft am 05. und 06. April 2013

Nr.	Familienname und Vorname	Adresse (PLZ und Straße)	Ohlsdorfer *)		
			Bürger	Vereins- mitgl.	Arbeits- ort

HIER NICHTS AUSFÜLLEN !

	Mannschaftsname:		Tag:		Uhrzeit:	
--	------------------	--	------	--	----------	--

Telefonnummer:
BITTE IN BLOCKSCHRIFT AUSFÜLLEN

Unterschrift:
*) unbedingt ankreuzen !



Katharina Hochmeir und Jana Haas erreichen Silber bei den Jugendstaatsmeisterschaften

Silber für Katharina Hochmeir und Jana Haas im Damendoppel und noch einmal Silber für Haas im Mixdoppel waren letztes Wochenende bei den ÖM der Jugend in Weiz eine tolle Ausbeute für die Sportunion Ohlsdorf. Dabei hätte es noch viel besser kommen können, da das Damendoppelfinale erst im dritten Satz knapp verloren ging. Ebenso wie das Mixdoppelfinale von Jana Haas.

Hochmeir und Schausberger Michael mussten sich in den Einzelbewerben in den Viertelfinali den jeweils späteren Staatsmeistern beugen.

Für die Ohlsdorfer Nachwuchsspieler



geht es in nächster Zeit bei den Landesmeisterschaften und den Schülerstaatsmeisterschaften hoffentlich genauso erfolgreich weiter.

ASKÖ Nachwuchs

Tolle Ergebnisse unserer NW Mannschaften in der Hallensaison, über 30 Hallenturniere in OÖ wurden absolviert. Unter anderem in Wimsbach, Gmunden, Vöcklamarkt, St. Florian und auch in Lambach. In der Lambacher Sporthalle waren von Freitag, 7. bis Sonntag, 9. Jänner 2013 die U8, U9, U11 und U13 im Einsatz und konnten dieses Wochenende mit drei 2ten Plätzen und einem souveränen Sieg der U11 abschließen.



Staatsmeisterschaftsbronze im Dameneinzel für Maria Fröhlich

Anfang Februar erspielte Maria Fröhlich die erste Staatsmeisterschaftsmedaille für Ohlsdorf in der allgemeinen Klasse. In den Vorrundenspielen profitierte Maria von der Erkrankung einer Spielerin und kam kampflos weiter. Im Viertelfinale eliminierte sie eine Vorarlberger Spielerin und stand ganz überraschend im Halbfinale.

Dort traf sie wieder auf eine Vorarlbergerin. Fröhlich spielte beherzt, musste aber letztendlich der ehemaligen Nationalkaderspielerin doch den Vortritt lassen. Die Union Ohlsdorf gratulieren recht herzlich zu diesem Erfolg, den sich Maria wegen ihres unermüdlichen Einsatzes schon mehr als verdient hat.

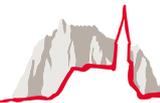


Birnstockolympiade 2013

Am Sonntag 27. Jänner veranstaltete die Sportunion Ohlsdorf ihre legendäre Birnstockolympiade. Austragungsort waren die ASKÖ-Bahnen in Vorchdorf. Sektionsleiter Gerhard Huemer konnte 27 Moarschaften begrüßen. Unter den anwesenden Schützen waren auch Bürgermeisterin Christine Eisner und Vizebürgermeister Alexander Ortner. In spannenden Partien wurde der Ortsmeister ermittelt. Heuer konnte die Mann-

schaft Asamer 2 den Ortsmeistertitel und den vom GH Altmühl gespendeten Wanderpokal gewinnen. Bei der Siegerehrung im GH Enichlmayr konnten auch Vizebürgermeister Johann Halbmaier und Sportunionvizeobfrau Sonja Leichtfried begrüßt werden. An dieser Stelle bedankt sich Sektionsleiter Gerhard Huemer und die Sektion Sportschützen bei allen Mithelfern und bei den Firmen für die gespendeten Best-Preise.





Ärzte-Notdienst

16.03. – 17.03.2013:

Dr. ZEINDLINGER,
Gschwandt, 07612/65 411

23.03. – 24.03.2013:

Dr. WEINBERGER M.,
Pinsdorf, 07612/67 965

30.03.2013:

Dr. PAMMINGER / Dr. NÖSTLINGER,
Ohlsdorf, 07612/76 771

31.03. – 01.04.2013:

Dr. SEIDL,
Pinsdorf, 07612/73 888

Beratung

Kostenlose Rechtsberatung: jeden Di,
8.00 – 12.00 Uhr, Bezirksgericht Gmunden

Gemeindeamt/Spechtage

Bgmⁱⁿ. Christine Eisner:

Mittwoch, 10.00 – 12.00 Uhr und nach
Vereinbarung, Tel.: 0699/10455059

Vbgm. Alexander Ortner:

jeden 2. und 4. Montag im Monat, von
18.00 - 19.00 Uhr und nach Vereinbarung,
Tel.: 0664/1315199

Vbgm. Johann Halbmaier:

Montag von 17.00 – 18.00 Uhr und nach
Vereinbarung, Tel.: 0664/8679462

Pensionsversicherung

Mo, 25.03., jeweils von 8.00 – 14.00 Uhr
GKK Gmunden, Keimstraße 1
Tel.: (05) 78 07-173 900

Müllabfuhr

Restabfall: Mi, 27.03., Do, 28.03.
Mi, 24.04., Do, 25.04.

Biotonne: Do, 21.03., Fr, 22.03.
Do, 04.04., Fr, 05.04.
Do, 18.04., Fr, 19.04.
Fr, 03.05., Sa, 04.05.

Gelbe Tonne: Mi, 10.04., Mi, 08.05.

Rote Tonne: Fr, 05.04., Sa, 04.05.



Kurz gemeldet:

**Kunstaussstellung der Goldhauben-
frauen**

Am Sonntag, 19. und Montag, 20. Mai
(Pfingsten) veranstalten die Goldhauben-
frauen eine Kunstaussstellung.

Sonntag nach dem Hochamt: Eröffnung
der Ausstellung im MEZZO um 10.30
Uhr – geöffnet bis 16.00 Uhr.

Montag: zusätzlich zur Ausstellung

Verkauf von Mehlspeisen sowie Kaffee
und Cappuccino. Die **Goldhaubenfrauen**
verkaufen auch heuer wieder Ostergu-
gelhupfe auf dem Kirchenplatz, und
zwar am Karsamstag vor und nach der
Osternacht sowie am Ostersonntag vor
und nach dem Hochamt. Diese können
dann jeweils bei den Messen geweiht
werden. Der Erlös aus diesem Verkauf
kommt einem guten Zweck zugute.

Reinigungskraft gesucht

Für das Thomas Bernhard Haus in
Oberrathal/Ohlsdorf wird eine Reini-
gungskraft für die Zeit von 1. April bis
31. Oktober gesucht.

Anfragen bei Frau Mag. Anny
Fabjan, Thomas Bernhard Nachlass-
verwaltung, Lerchenfeldgasse 9,
4810 Gmunden, Tel.: 07612/64475
oder Mobil: 0664/9433662

Einschreibung - Musikschule

Die LMS Laakirchen nimmt von
Mo 15. bis Fr 26. April 2013
Anmeldungen für das Schuljahr 2013/14
in folgenden Unterrichtsfächern
entgegen:

Blockflöte, Klavier, Hackbrett,
Querflöte, Keyboard, Zither
Klarinette, Akkordeon, Mundharmoni-
ka, Saxophon, Steir. Harmonika,
Tanz/Ballett, Waldhorn, Melodica,
Musikal. Früherziehung, Trompete,
Violine, Klassischer Sologesang,
Flügelhorn, Viola, Jazz-Gesang,
Tenorhorn, Violoncello, Jazz-Klavier,
Euphonium, Kontrabass, Schülerchor,
Posaune, E-Bass, Musiktheorie, Tuba,
E-Gitarre, Singen ab Alter 50+,
Schlagwerk, Gitarre, Diverse Ensembles.

Für alle „Unschlüssigen“ findet am
Mittwoch 24. April 2013 um 17 Uhr im
Festsaal der LMS Laakirchen eine Infor-
mationsstunde statt, in der Inhalte der
Unterrichtsfächer erläutert werden und
anschließend Lehrkräfte für Fragen zur
Verfügung stehen.

Bitte beachten Sie: Aufgrund der ho-
hen Nachfrage kann es zu Wartezeiten
kommen. In den Zweigstellen können
aus personellen Gründen nicht alle
Fächer geführt werden. Die Anmeldung
gilt nur für die Dauer eines Schuljahres
und muss in den Folgejahren erneuert
werden.

Anmeldeformulare sind in der Musik-
schule, am Gemeindeamt oder unter
www.lms-laakirchen.at erhältlich. Aus-
künfte vormittags unter
Tel.: 07613 / 2985 (LMS Laakirchen)